

Vorlage

an den Haushalts- und Finanzausschuß



Entwurf des Haushaltsgesetzes 1991

Einzelplan 03 - Innenminister
- Drucksachen 11/800 und 11/1250 -

Bericht über das Ergebnis der Beratungen des
Ausschusses für Innere Verwaltung

Berichterstatter Abgeordneter Frechen SPD

Beschlußempfehlung

Der Einzelplan 03 - Innenminister - wird mit nachstehenden
Änderungen angenommen.

Bericht

Allgemeines

Der Ausschuß für Innere Verwaltung hat den Entwurf des Einzelplans 03 - Innenminister in den Sitzungen am 10. und 31. Januar sowie am 7. März 1991 beraten. Als Beratungsunterlagen dienten dem Ausschuß neben Haushaltsgesetz und Einzelplan die Übersichten über Stellenpläne und Haushaltsansätze - Vorlage 11/243 - und die vom Haushalt erbetenen zusätzlichen Erläuterungen im Schreiben des Innenministers vom 6. Februar 1991 - Vorlage 11/345 -. Einbezogen in die Beratungen waren ferner die Schreiben der Gewerkschaft der Polizei vom 26. Oktober 1990 sowie vom 9. und 28. Januar 1991 - Zuschriften 11/179, 357 und 402 - sowie die Schreiben des Bundes Deutscher Kriminalbeamter vom 19. Oktober 1991 - Zuschrift 11/169 - und der Deutschen Polizeigewerkschaft - PDB - vom 2. Januar 1991 - Zuschrift 11/345 -.

Die Fraktionen legten zur Abstimmungssitzung Änderungsanträge vor. Der Vertreter der Fraktion der CDU wies darauf hin, die Änderungsanträge seiner Fraktion seien auf der Grundlage des Ursprungsentwurfs des Haushaltsplans erarbeitet worden. Kürzungen durch die Ergänzungsvorlage - Drucksache 11/1250 - könne seine Fraktion nur ablehnen, weil der Ansatz des ursprünglichen Entwurfs auf jeden erhalten bleiben sollte.

Die Vertreterin der F.D.P.-Fraktion merkte kritisch an, die Ungewißheit über den Ausgang der Beratungen der Fraktionen über mögliche Kürzungen sei ursächlich für die späte Vorlage der Änderungsanträge.

Der Sprecher der Fraktion DIE GRÜNEN betonte, die Bonner Beschlüsse hätten Einsparungen notwendig gemacht. Seine Fraktion hätte sich bundesweit Gedanken über neue Konzepte gemacht, dies sei auch aus den vorgelegten Änderungsanträgen ersichtlich. Seine Fraktion sei bemüht gewesen, auch im Bereich der Polizei ökologische Strukturpolitik zu verwirklichen.

Der Sprecher der Fraktion der SPD erklärte, die angespannten finanziellen Verhältnisse und der durch Bundesentscheidungen verursachte Sparzwang gestatte nur Veränderungen im Rahmen der von seiner Fraktion vorgelegten Änderungsanträge. Mehr sei nicht finanzierbar, wenngleich auch vieles wünschenswert bliebe.

Ergebnis

In der GesamtAbstimmung wurde der Einzelplan des Innenministers in der Fassung der aus der Anlage ersichtlichen Änderung mit den Stimmen der Fraktion der SPD gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU, F.D.P. und DIE GRÜNEN angenommen.

Hinsichtlich des Abstimmungsergebnisses zu den einzelnen Änderungsanträgen wird auf die Anlage verwiesen.

Einzelberatung

Personaltitel

zu Antrag lfd. Nr. 2

Durch die Streichung der ku-Vermerke soll die Beförderung aller lebensälteren "Weyerlinge" in das Zulagenamt ohne Benachteiligung dienstälterer Bewerber sichergestellt werden. Die F.D.P. stellte ihren Antrag mit gleicher Zielsetzung zurück.

zu den Anträgen lfd. Nrn. 3, 4, 5

Die Fraktion der CDU führte aus, daß sie auf der Grundlage eines wohl unbestreitbaren Bedarfs von 7 000 zusätzlichen Stellen diese deutliche Erhöhung wünscht, um innerhalb eines Zehnjahreszeitraums den Bedarf decken zu können.

Die SPD-Fraktion verwies auf die angespannte finanzielle Lage, die mehr als 300 zusätzliche Stellen und damit einen schrittweisen Abbau des Personaldefizits nicht zulasse. Im Übrigen müsse man auch bemüht sein, durch Aufgabenkritik, Organisationsüberprüfung und Einsatz von EDV zu versuchen, einen Teil des Bedarfs abzudecken.

Die F.D.P.-Fraktion stimmte dem SPD Antrag notgedrungen zu, weil er als Zeichen in die richtige Richtung zu werten sei, wenn er auch hinter ihren Wünschen zurückbleibe. Die Fraktion DIE GRÜNEN sah ebenfalls die Notwendigkeit der Einsparungen. Die Partei diskutiere gerade auf Bundesebene ein polizei- bzw. sicherheitspolitisches Konzept, weshalb, so der Sprecher, er sich bei den Abstimmungen enthalten werde.

zu Antrag lfd. Nr. 6, 7, 8

Die Erhöhung der Stellen sei, so die antragstellende Fraktion, Folge der erhöhten Zahl der einzustellenden PHW-Anwärter. Abgedeckt wird der Mehrbedarf an Pflichtstunden im allgemeinbildenden Unterricht durch 3 zusätzliche Lehrkräfte. Darüber hinaus ist für die Anmietung entsprechender Unterkünfte Personal erforderlich.

Die F.D.P. hatte ebenfalls entsprechende Erhöhungen der Haushaltstitel vorgeschlagen; sie stellte ihre Anträge zurück. Mit den Anträgen lfd. Nrn. 6 - 8 wurde auch über die Anträge zu den Sachtiteln lfd. Nr. 1 - 5 abgestimmt. Sie decken den zusätzlichen Bedarf an sachlichen Verwaltungsausgaben bei der Einstellung der weiteren 300 PHW Anwärtern und der 16 Verwaltungskräfte.

zu Antrag lfd. Nrn. 9 + 10

Die Verstärkung bei den 5 Regierungspräsidenten soll, so die antragstellende Fraktion, die zusätzlichen Anforderungen im Umweltbereich berücksichtigen.

Sachtitel

zu Antrag lfd. Nrn. 1 - 6, 8, 12 - 15

Über die Anträge der Fraktion DIE GRÜNEN wurde ausgenommen Antrag lfd. Nr. 4 im Paket abgestimmt. Lediglich der Antrag lfd. Nr. 4 wurde zur Einzelabstimmung gestellt.

zu Antrag lfd. Nrn. 7, 9, 10, 11, 16

Die Ansatzserhöhungen sind bedingt durch die erhöhte Zahl der einzustellenden PHW-Anwärter (siehe Personaltitel Antrag lfd. Nr. 6, 7, 8).

zu Antrag lfd. Nr. 17

Die CDU-Fraktion möchte durch eine erhöhte Investition im EDV-Kommunikationsbereich sichergestellt wissen, daß auch tatsächlich alle 220 Wachen des Landes - so wie vom Innenminister in Aussicht gestellt - möglichst bald mit PC's und Textautomaten ausgestattet werden. Der Innenminister erklärte, auch weiterhin an diesem Vorhaben festzuhalten zu wollen, wenngleich eine Verzögerung aus finanziellen Gründen nicht zu vermeiden sein wird.

zu Antrag lfd. Nr. 18

Zur Begründung führte die antragstellende Fraktion aus, zur Stärkung der Förderung des Feuerschutzes sei es notwendig, den Zuschußbedarf der Landesfeuerweherschule NW aus allgemeinen Landesmitteln zu decken.

Reinhard
Vorsitzender

Änderungsanträge der Fraktionen
 im Ausschuß AIV
 zum Einzelplan 03

zu Vorlage 11/404

- Personal -

I.f.d. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
1	SPD	Kapitel 03 110 Titel 422 10 Erhöhung der Stellen um 56, davon 1 Stelle A 13 hD ohne Besoldungsaufwand 55 Stellen A 9 gD	einstimmig angenommen bei Abwesenheit der DIE GRÜNEN
2	SPD	Programm zur Bekämpfung der Drogensucht Kapitel 03 110 Titel 422 10 Antrag Haushaltsvermerk zur Besoldungsgruppe A9 - Polizeihauptmeister, Kriminalhauptmeister a) + 100 Amtszulagen b) die ku-Vermerke entfallen	angenommen einstimmig bei Stimmenthaltung DIE GRÜNEN
3	CDU	Kapitel 03 110 Titel 422 20 Erhöhung der Stellen für Polizeihaupt- wachtmeister/innen-Anwärter/innen um 600 unter gleichzeitiger Erhöhung der entgegen- sprechenden Einstellungsermächtigung von 1180 auf 1780	abgelehnt mit den Stimmen der SPD gegen CDU bei Enthaltung der F.D.P. und der DIE GRÜNEN
4	F.D.P.	Kapitel 03 110 Titel 422 20 Erhöhung der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst um 400	abgelehnt mit den Stimmen der SPD gegen CDU und F.D.P. bei Enthaltung der DIE GRÜNEN
5	SPD	Kapitel 03 110 Titel 422 20 Erhöhung der Stellen für Polizeihauptwachtmeister/ innen und Anwärter/innen um 300 Stellen unter gleichzeitiger Erhöhung der entsprechenden Einstellungsermächtigung von 1180 auf 1480	einstimmig angenommen bei Enthaltung der DIE GRÜNEN

Änderungsanträge der Fraktionen
im Ausschuß AIIV
zum Einzelplan 03

- Personal -

Ifd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
6	SPD	Kapitel 03 110 Titel 425 10 Erhöhung um 3 Stellen für Lehrkräfte für den allgemeinbildenden Unterricht (Vergütungsgruppe Ib/IIa Dienststart 07)	Einstimmig angenommen bei Enthaltung der DIE GRÜNEN
7	SPD	Kapitel 03 110 Titel 425 10 Erhöhung um 4 Stellen für Angestellte davon 1 Stelle Vergütungsgruppe IVb/Vb Dienststart 01 2 Stellen Vergütungsgruppe Vc Dienststart 02 1 Stelle Vergütungsgruppe VII/VIII Dienststart 03	Einstimmig angenommen bei Enthaltung DIE GRÜNEN
8	SPD	Kapitel 03 110 Titel 426 10 Erhöhung um 9 Stellen für Arbeiter davon 1 Stelle Verg.Gr. VIIIa/VIII Da 01 1 Stelle Verg.Gr. VIII/VII Da 01 1 Stelle Verg.Gr. VII/VI Da 01 1 Stelle Verg.Gr. V/IV Da 01 1 Stelle Verg.Gr. VIIIa/VIII Da 03 1 Stelle Verg.Gr. VII/VI Da 03 3 Stellen Verg.Gr. IV/V	Einstimmig angenommen bei Enthaltung der DIE GRÜNEN

Änderungsanträge der Fraktionen
 im Ausschuß AIV
 zum Einzelplan 03

zu Vorlage 1.1./404

- Personal -

I.f.d. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
9	SPD	Kapitel 03 310 Titel 422 10 Erhöhung der Stellenzahl um 68 Planstellen, davon: 4 Stellen A 13 hD Regierungsrat 9 Stellen A 13 hD Regierungsgewerberat 1 Stelle A 13 hD Regierungsschemierat 9 Stellen A 13 hD Regierungsbaurat 12 Stellen A 11 hD Regierungsbauamtmann 1 Stelle A 11 Regierungsamtmann 9 Stellen A 11 Gewerbeamtmann 8 Stellen A 9 Regierungsinspektor 15 Stellen A 5 Regierungsassistent	angenommen mit SPD und CDU gegen F.D.P. bei Abwesenheit der DIE GRÜNEN
10	SPD	Kapitel 03 310 Titel 425 10 Erhöhung der Stellenzahl um 62 Stellen für Angestellte, davon: 5 Stellen Verg Ib/IIa - Da 05 4 Stellen Verg III - Da 05 26 Stellen Verg IVa - Da 05 10 Stellen Verg IVa/Vb - Da 05 7 Stellen Verg Vb/Vc - Da 02 5 Stellen Verg Vlb/VII - Da 06 5 Stellen Verg VII/VIII- Da 03	angenommen mit SPD und CDU gegen F.D.P. bei Abwesenheit DIE GRÜNEN

Änderungsanträge der Fraktionen
im Ausschuß AIY
zum Einzelplan 03

- Sachtitel -

Ifd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
1	DIE GRÜNEN	<p>Kapitel 03 020, Titel 536</p> <p>Der Ansatz wird um 4 176 500 DM auf 0 DM gekürzt</p>	<p>Zu Antrag lfd.Nr. 1 - 3 abgelehnt mit SPD, CDU und F.D.P. gegen DIE GRÜNEN</p>
2	DIE GRÜNEN	<p>Kapitel 03 020, Titelgruppe 60</p> <p>Die Gesamtangaben werden um 3 595 500 DM auf 0 DM gekürzt</p>	
3	DIE GRÜNEN	<p>Kapitel 03 020 Titelgruppe 70</p> <p>Die Gesamtangaben werden um 10 544 000 DM auf 2 636 000 DM gekürzt</p>	
4	DIE GRÜNEN	<p>Kapitel 03 020, Titel 881 70</p> <p>Der Ansatz wird um 759 400 DM auf 0 DM gekürzt</p> <p>In die Erläuterung wird aufgenommen: Schutzraum für den WDR entfällt.</p>	<p>abgelehnt mit SPD und CDU gegen DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der F.D.P.</p>

Änderungsanträge der Fraktionen
im Ausschuß AIV
zum Einzelplan 03

zu Vorlage 1.1./404

- Sachtitel -

I.f.d. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
5	DIE GRÜNEN	<p>Kapitel 03 110 Titel 514 10</p> <p>Kürzung des Ansatzes um 4 400 000 DM auf 40 000 000 DM</p> <p>In die Erläuterungen wird aufgenommen: Diese Erläuterungen sind verbindlich.</p>	<p>abgelehnt mit SPD, CDU und F.D.P. gegen DIE GRÜNEN</p>
6	DIE GRÜNEN	<p>Kapitel 03 110 Kapitel 514 30</p> <p>Der Ansatz wird um 2 400 000 DM auf 2 400 000 DM gekürzt</p> <p>In die Erläuterungen wird aufgenommen: Der Bestand an Hubschraubern wird auf die Hälfte reduziert. Dieser Erläuterungen sind verbindlich.</p>	<p>abgelehnt mit SPD, CDU und F.D.P. gegen DIE GRÜNEN</p>
7	SPD	<p>Kapitel 03 110 Titel 516 10</p> <p>Erhöhung des Ansatzes von 21 500 000 DM um 675 000 DM auf 22 175 000 DM</p>	<p>einstimmig angenommen bei Enthaltung der DIE GRÜNEN</p>

Änderungsanträge der Fraktionen
im Ausschuß AIV
zum Einzelplan 03

- Sachtitel -

I.f.d. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
8	DIE GRÜNEN	<p>Kapitel 03 110 Titel 516 20</p> <p>Der Ansatz wird um 4 700 000 DM auf 0 DM gekürzt</p> <p>In die Erläuterungen wird aufgenommen: Diese Erläuterungen sind verbindlich.</p>	<p>abgelehnt mit SPD, CDU und F.D.P. gegen DIE GRÜNEN</p>
9	SPD	<p>Kapitel 03 110 Titel 518 10</p> <p>Erhöhung des Ansatzes von 33 500 000 DM um 300 000 DM auf 33 800 000 DM</p>	<p>zu den Anträgen lfd. Nrn. 9 - 11 einstimmig angenommen bei Enthaltung der DIE GRÜNEN</p>
10	SPD	<p>Kapitel 03 110 Titel 524 10</p> <p>Erhöhung des Ansatzes von 700 000 DM um 80 000 DM auf 780 000 DM</p>	
11	SPD	<p>Kapitel 03 110 Titel 525 10</p> <p>Erhöhung des Ansatzes von 6 000 000 DM um 200 000 DM auf 6 200 000 DM</p>	

Änderungsanträge der Fraktionen
 im Ausschuß AIV
 zum Einzelplan 03

zu Vorlage 11./404

- Sachtitel -

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
12	DIE GRÜNEN	Kapitel 03 110 Titel 536 10 Der Ansatz wird um 2 500 000 DM auf 500 000 DM gekürzt In die Erläuterungen wird aufgenommen: Diese Erläuterungen sind verbindlich.	zu den Anträgen lfd. Nrn. 12 - 15 abgelehnt mit SPD, CDU und F.D.P. gegen DIE GRÜNEN
13	DIE GRÜNEN	Kapitel 03 110 Titel 536 20 Der Ansatz wird um 2 400 000 DM auf 400 000 DM gekürzt In die Erläuterungen wird aufgenommen: Diese Erläuterungen sind verbindlich.	
14	DIE GRÜNEN	Kapitel 03 110 Titel 536 40 Der Ansatz wird um 500 000 DM gekürzt	

- Sachtitel -

Lfd.Nr. des Antrags	Antrag- steller (Fraktion)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis																																																				
15	DIE GRÜNEN	<p>Kapitel 03 110 Titel 811 10 Der Ansatz wird um 24 389 000 DM auf 24 159 000 DM gekürzt In die Erläuterungen wird aufgenommen: Ersatzbeschaffung von Kfz, davon neuer (alter) Ansatz</p>																																																					
		<table border="0"> <tr> <td>400 (200)</td> <td>Funkstreifenkräder</td> <td>9 600 000</td> <td>(4 800 000)</td> </tr> <tr> <td>210 (420)</td> <td>Funkstreifenwagen</td> <td>5 786 000</td> <td>(11 571 000)</td> </tr> <tr> <td>60 (120)</td> <td>Fstrw 8-sitzig</td> <td>2 500 000</td> <td>(2 500 000)</td> </tr> <tr> <td>175 (350)</td> <td>Fstrw zivil</td> <td>5 750 000</td> <td>(10 500 000)</td> </tr> <tr> <td>- (4)</td> <td>geschützte Fstrw</td> <td>-</td> <td>(2 000 000)</td> </tr> <tr> <td>- (2)</td> <td>geschützte PKW</td> <td>-</td> <td>(700 000)</td> </tr> <tr> <td>5 (10)</td> <td>PKW</td> <td>175 000</td> <td>(350 000)</td> </tr> <tr> <td>- (50)</td> <td>Gruppenkraftwagen</td> <td>-</td> <td>(3 000 000)</td> </tr> <tr> <td>1 (1)</td> <td>Gefangenentransport- wagen</td> <td>65 000</td> <td>unverändert</td> </tr> <tr> <td>5 (5)</td> <td>Radarwagen</td> <td>145 000</td> <td>unverändert</td> </tr> <tr> <td>- (5)</td> <td>Observationswagen</td> <td>-</td> <td>(425 000)</td> </tr> <tr> <td>- (4)</td> <td>Befehlskraftwagen</td> <td>-</td> <td>(315 000)</td> </tr> <tr> <td>2 (3)</td> <td>Kriminalsonderwagen</td> <td>140 000</td> <td>(210 000)</td> </tr> </table>	400 (200)	Funkstreifenkräder	9 600 000	(4 800 000)	210 (420)	Funkstreifenwagen	5 786 000	(11 571 000)	60 (120)	Fstrw 8-sitzig	2 500 000	(2 500 000)	175 (350)	Fstrw zivil	5 750 000	(10 500 000)	- (4)	geschützte Fstrw	-	(2 000 000)	- (2)	geschützte PKW	-	(700 000)	5 (10)	PKW	175 000	(350 000)	- (50)	Gruppenkraftwagen	-	(3 000 000)	1 (1)	Gefangenentransport- wagen	65 000	unverändert	5 (5)	Radarwagen	145 000	unverändert	- (5)	Observationswagen	-	(425 000)	- (4)	Befehlskraftwagen	-	(315 000)	2 (3)	Kriminalsonderwagen	140 000	(210 000)	
400 (200)	Funkstreifenkräder	9 600 000	(4 800 000)																																																				
210 (420)	Funkstreifenwagen	5 786 000	(11 571 000)																																																				
60 (120)	Fstrw 8-sitzig	2 500 000	(2 500 000)																																																				
175 (350)	Fstrw zivil	5 750 000	(10 500 000)																																																				
- (4)	geschützte Fstrw	-	(2 000 000)																																																				
- (2)	geschützte PKW	-	(700 000)																																																				
5 (10)	PKW	175 000	(350 000)																																																				
- (50)	Gruppenkraftwagen	-	(3 000 000)																																																				
1 (1)	Gefangenentransport- wagen	65 000	unverändert																																																				
5 (5)	Radarwagen	145 000	unverändert																																																				
- (5)	Observationswagen	-	(425 000)																																																				
- (4)	Befehlskraftwagen	-	(315 000)																																																				
2 (3)	Kriminalsonderwagen	140 000	(210 000)																																																				
		<p style="text-align: right;">24 121 000 (39 081 000)</p>																																																					
		<p style="text-align: right;">Erst-u. Ersatzbesch. Fahrräder 38 000 (19 000)</p>																																																					
		<p style="text-align: right;">Insgesamt 24 159 000 (39 100 000)</p>																																																					
		<p>Diese Erläuterungen sind verbindlich.</p>																																																					

Änderungsanträge der Fraktionen
 im Anschluß AIV
 zum Einzelplan 03

zu Vorlage 11/ 404

- Sachtitel -

I.f.d. Nr. des Antrags	Antrag- steller (Fraktion)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
16	SPD	Kapitel 03 110 Titel 812 11 Erhöhung des Ansatzes von 8 000 000 DM um 295 000 DM auf 8 295 000 DM	angenommen: einstimmig bei Enthaltung der DIE GRÜNEN
17	CDU	Kapitel 03 110 Titel 812 60 Erhöhung des Ansatzes von 34 684 500 DM um 25 000 000 DM auf 59 684 500 DM	abgelehnt mit SPD und DIE GRÜNEN gegen CDU und F.D.P.
18	CDU	Kapitel 03 710 Titel 883 00 Erhöhung des Ansatzes von 64 866 000 DM um 10 110 700 DM auf 74 877 700 DM	abgelehnt mit SPD und DIE GRÜNEN gegen CDU und F.D.P.

3/1

Finanzministerium
des Landes Nordrhein-Westfalen

D:\017Deck

Vorlage an den
Haushalts- und
Finanzausschuß des Landtags
Anlage zu Vorlagen 11/404
und 11/405

Änderungen im Entwurf des Haushaltsplans 1991
Einzelplan 03: Innenministerium

Anlage: Änderungen in den Haushaltsansätzen

Einzelplan 03: InnenministeriumAnlage: Änderungen in den Haushaltsansätzen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr (+) weniger (-) DM	Neuer Ansatz DM
03 110	<u>Polizeibehörden und -einrichtungen</u>			
516 10 042	Dienst- und Schutzkleidung	21.500.000	+ 675.000	22.175.000
518 10 042	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	33.500.000	+ 300.000	33.800.000
524 10 042	Lehr- und Lemmmittel	700.000	+ 80.000	780.000
525 10 042	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten	6.000.000	+ 200.000	6.200.000
812 11 042	Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Maschinen	8.000.000	+ 295.000	8.295.000
	<u>Abschluß Einzelplan 03:</u>			
	Einnahmen:	391.794.500	-	391.794.500
	Ausgaben:	4.500.203.500	+ 1.550.000	4.501.753.500
	Verpflichtungsermächtigungen:	194.400.000	-	194.400.000